

Produktinformation

Haus- und Gartenanlage manuperfekt

Varianten:

- 3.400 Liter mit Artikelnummer: 5240632
- 4.500 Liter mit Artikelnummer: 5240633
- 6.000 Liter mit Artikelnummer: 5240634
- 9.000 Liter mit Artikelnummer: 7624733
- 12.000 Liter mit Artikelnummer: 7624734

Anwendungsgebiet:

Diese Komplettanlage beinhaltet alle wichtigen Bauteile, um eine Regenwassernutzungsanlage für den Betrieb der Haustechnik an WC-Spülung, Urinal, Waschmaschine und der Gartenbewässerung zu realisieren.

Diese Anlage schaltet nicht automatisch, bei Wassermangel in der Zisterne, von Regenwasser- auf Trinkwasserbetrieb um. Dabei wird aber kein Trinkwasser zur Zisterne geführt, sondern über Modultechnik im Haus gearbeitet (gemäß DIN 1988)!

Diese Anlage besitzt eine selbstansaugende Pumpe und somit sollte die Entfernung zwischen dem Erdtank und dem Montageort der Anlage im Haus, nicht mehr wie 10 Meter betragen! Sollte die Saugleitung diese Länge überschreiten, empfehlen wir die Zubringerpumpe (Artikelnummer 8513119) zu montieren!

Funktion der Anlage:

Die Anlage besteht aus dem Tank, in welchem bereits ein Tankeinbaufilter, ein Zulaufberuhiger und der Überlaufsiphon werksseitig montiert sind. Das Regenwasser wird von den Dachflächen über den Tankeinbaufilter geführt und dabei vom Schmutz befreit. Die Schmutzpartikel werden durch den Siphon in den Kanal (oder zur Versickerung) geleitet (selbstreinigender Effekt). Das gereinigte Regenwasser wird über den Zulaufberuhiger strömungsfrei in den Tank eingeleitet.

Im Haus befindet sich das „Herzstück“ der Anlage, das Regenwassermodul GRM 6 (Artikelnummer 7361512) mit dem Hauswasserwerk AMIGA (Artikelnummer 5240667) und dem Trinkwassernachspeisebehälter GTN 6 (Artikelnummer 7520620).

Die Pumpe zieht das Regenwasser über die schwimmende Ansaugleitung ins Haus und verteilt es über das Druckleitungssystem an die Abnehmer. Im Falle von Wassermangel in der Zisterne wird der Trockenlaufschutz des Schaltautomaten IP 54 aktiv und schaltet die Anlage auf Störung. In diesem Fall muss man jetzt den 3-Wege-Kugelhahn manuell, von Hand, umlegen. Damit wird die Saugleitung zum Tank verschlossen und gleichzeitig die Verbindung zum Nachspeisebehälter geöffnet. In diesem Behälter befindet sich Trinkwasser und ein Schwimmerventil, wie man es aus einem Toilettenspülkasten kennt. Sobald also die Pumpe jetzt Wasser zieht, wird Trinkwasser an die Abnehmer gepumpt und nicht mehr Regenwasser. Soviel Trinkwasser, wie aus dem Behälter entnommen wird, läuft auch wieder über das Trinkwassernetz, in das Nachspeisemodul nach. Somit eine absolut bedarfsgerechte Trinkwassernachspeisung, die auch so den gesetzlichen Vorgaben (strikte Trennung zwischen Trink- und Regenwasser, gemäß DIN 1988 und 1989) erfüllt. Sobald der Tank wieder über Regenwasser verfügt, muss natürlich auch wieder von Hand (manuell) auf Regenwasserbetrieb zurück geschaltet werden. Wer es gerne automatisch haben möchte, der kann dies mit dem Regenwassermodul GRM 7 (Artikelnummer 7361513) realisieren.

Wartungs- und Einbauhinweise:

Der Tank ist gemäß der Einbauanleitung (siehe Dokumente bei dieser Artikelbeschreibung) einzubauen und kann mit dem Pkw-Befahrbarkeitsset auch in einem befahrbaren Bereich (für Pkw, gilt nicht für die 1.000 Liter Variante) eingebaut werden.

Der am Tank mitgelieferte Ausgleichsdom kann durch die Produkte zusätzlicher Ausgleichsdom (Artikelnummer 7624717), Schiebedom (Artikelnummer 5240642) oder Domverlängerung (Artikelnummer 7361101) verlängert werden, so dass eine unproblematische Anpassung an das tatsächliche Oberflächenniveau vorgenommen werden kann. Für den 1.000 Liter Tank verwenden Sie die Domverlängerung (Artikelnummer 7361100)

Der Tank kann durch den Aufbau eines Set für PKW-Befahrbarkeit (Artikelnummer 7361104) befahrbar gemacht werden. Das bedeutet, eine Radlast von 600 kg oder eine Achslast von 1,2 to können dann über den eingebauten Tank fahren. Ob eine Befahrbarkeit aber wirklich notwendig ist, sollte immer vor dem Bau der Anlage abgeklärt werden. Es sprechen eigentlich mehrere Fakten gegen das Befahren von Regenwasserzisternen: Einmal die Gefahr von Oberflächenwasser, welches durch den Schachtdeckel in den Tank eindringen kann (im Winter die Salzreste und der Dreck am Fahrzeug, welches über dem Tankdeckel abgestellt wird) und dann die Gefahr von unbefugtem Befahren Ihrer Einfahrt (Postauto oder Lieferwagen wendet in Ihrer Einfahrt). Auf der anderen Seite gehört eine Zisterne immer so nah wie möglich an den Ort im Haus, an oder in dem die Pumpenanlage installiert werden soll – nicht immer ist das ausgerechnet die Garageneinfahrt! ...und letztlich ist der Set für die Befahrbarkeit ein Kostenfaktor, der bei Unterbringung der Zisterne im Vorgarten oder unter einer Terrasse eingespart werden kann!

Die im Lieferumfang enthaltene schwimmende Ansaugleitung 10 m wird im Tank montiert, durch ein Leerrohr DN 100 ins Haus geführt und an dem GTN 6 angeschlossen (Leerrohr immer mit Gefälle vom Haus zum Tank verlegen und dabei einen Durchführungsverschluss [Artikelnummer 5240647] nicht vergessen). Alle Verschraubungen sind „Schnellverschraubungen“, weshalb kein besonderes Werkzeug zur Montage notwendig ist! Die Pumpe wird auf die Wandhalterung gesetzt, das Nachspeisemodul wird über der Pumpe montiert und alle Bauteile am 3 – Wege – Kugelhahn, welcher sich am Ansaugstutzen der Pumpe befindet, montiert. Damit ist der Grundaufbau bereits beendet.

Es wird empfohlen jetzt mit einem GRM – Anschluss – Set (Artikelnummer 7820765) die Verbindung zum Trinkwassersystem und zum Regenwasserdrucksystem zu erstellen. Dabei ist darauf zu achten, dass am Trinkwasseranschluss des GRM maximal ein Druck von 3 bar anliegen darf (wenn höher, bitte einen Druckminderer vorschalten).

Die mitgelieferte Pumpe und Steuerung sind wartungsfrei, der Tankeinbaufilter sollte 1-2 Mal pro Jahr kontrolliert werden, ist aber auch – je nach Einbausituation – selbstreinigend, bzw. wartungsfrei.

Sie suchen eine andere Komplettanlage ...?

... die genauso aufgebaut ist, aber automatisch von Trinkwasser auf Regenwasser umschaltet?

Dann schauen Sie sich mal die Autoperfekt (Artikelnummer: 5240635) an!

... die mit einer Trinkwassernachspeisung in den Tank arbeitet?

Dann schauen Sie sich mal die Anlage Standard (Artikelnummer: 5240639) an!

... die über eine selbstansaugende Pumpe zur Gartenbewässerung arbeitet?

Dann schauen Sie sich mal die Anlage Pura (Artikelnummer: 5240682) an!

... die über eine Unterwasserdruckpumpe zur Gartenbewässerung arbeitet?

Dann schauen Sie sich mal die Anlage Parat (Artikelnummer: 5240686) an!

Sollten Sie weitere Fragen zu dieser Anlage oder anderen Produkten zur Regenwassernutzung haben, so erhalten Sie über unsere Kundenhotline „Regenwasser“ fachliche Hilfe: 01805 / 773375 (14 Ect./Min. aus dem deutschen Festnetz)



GreenLife GmbH

Sacktannen 1a
19057 Schwerin

Tel.: +49 (0) 385 – 77337-0
Fax: +49 (0) 385 – 77337-77
E-Mail: hornbach@greenlife.info